

ARBEITSMATERIAL 4.11

Rezertifizierung und Übergang vorbereiten

Abschnitt 4.11 · Rezertifizierung und Übergang zur Ausgabe 2024

Modellfall im Buch: Weimar

LEITFRAGE

Wenn die Zertifizierungsstelle in Ihrem Haus nicht nach dem heutigen Stand fragt, sondern nach den Jahren seit der letzten Zertifizierung: Welche Spur haben diese Jahre in Ihren Unterlagen hinterlassen? Und haben Sie Ihr System auf die Ausgabe 2024 umgestellt oder nur seine Nummern?

Dieses Blatt gibt das Arbeitsmaterial des Abschnitts in bearbeitbarer Form wieder. Die Texte stammen aus dem Buch; die leeren Spalten sind für die Angaben des eigenen Hauses bestimmt.

Das Werkzeug: Der Übergang zur Ausgabe 2024 als Plan

Anforderung	Was die Ausgabe 2012 dazu hatte	Was das Haus in Weimar tun musste
Planung von Änderungen (6.3)	nichts, neu aus der harmonisierten Struktur	Plan für die Umstellung; Nachreinigung und Software nachführen
Grundsätze und Leitbild (4.5)	Grundsätze, Erklärung zu Zweck und Werten	Leitbild als Rahmen für Politik, Ziele, Pläne; von der Direktorin verantwortet
Änderungen im Betrieb (8.2)	Umgang mit geänderten Tätigkeiten	Entscheidungen wie die Backwaren am Leitbild messen; Lehren an die Managementbewertung
Bewertung gegen die Leitprinzipien (9.3.4)	Leistung gegenüber den Leitprinzipien in 9.1	Ansatz festlegen; Bewertung in der Managementbewertung
Klimawandel (4.1)	keine eigene Frage	bestimmen, ob er ein relevantes Thema ist
Politik (5.2)	Politik mit Verpflichtungen	Verweis auf das Leitbild, datiert, von der Leitung unterzeichnet

Praktische Anwendung: Rezertifizierung und Übergang in sieben Schritten vorbereiten

- 1. Den Termin früh legen.** Lassen Sie zwischen dem letzten Audittag und dem Ablaufdatum des Zertifikats mindestens drei Monate. Was die Stelle verifizieren muss, braucht Zeit.
- 2. Die Berichte des Zyklus nebeneinander legen.** Interne Audits, Managementbewertungen, Überwachungen: Was hat sich wiederholt, was wurde nie geprüft, welche Ziele sind seit Jahren dieselben?
- 3. Einen Übergangsplan schreiben.** Für jede neue und neu gefasste Anforderung eine Zeile: was es bisher gab, was fehlt, wer es schließt, bis wann. Die Nummernliste ist ein Anhang dieses Plans, nicht der Plan.
- 4. Das Leitbild an einer Entscheidung prüfen.** Nehmen Sie eine echte Entscheidung des letzten Jahres und legen Sie sie neben das Leitbild. Hält der Rahmen, oder hat ihn niemand angesehen?
- 5. Die Änderungen der Jahre nachführen.** Fremdfirmen, Software, Umbauten, neue Formate: Was hat das System verändert, ohne dass es dort steht?

- 6. Einen Ansatz für 9.3.4 festlegen.** Wer bewertet, woran, wie oft, und wo steht das Ergebnis? Eine Reifegradmatrix kann helfen, ein Satz genügt nicht.
- 7. Die Aussagen nach außen auflisten.** Wo erwähnt das Haus sein Zertifikat? Die Liste erlaubt, jede Stelle an einem Tag zu ändern.

Umsetzung im eigenen Haus

Schritt	Verantwortlich	Termin	Erledigt
1. Den Termin früh legen			
2. Die Berichte des Zyklus nebeneinander legen			
3. Einen Übergangsplan schreiben			
4. Das Leitbild an einer Entscheidung prüfen			
5. Die Änderungen der Jahre nachführen			
6. Einen Ansatz für 9.3.4 festlegen			
7. Die Aussagen nach außen auflisten			

Prüf-Checkliste

Frage	Ja	Nein	Nachweis / Bemerkung
Liegen zwischen dem geplanten Audit und dem Ablauf des Zertifikats mindestens drei Monate?			
Haben wir die Berichte der internen Audits und der Überwachungen des Zyklus nebeneinander gelesen?			
Gibt es einen Übergangsplan, der Inhalte nennt und nicht nur Nummern?			
Haben wir eine Entscheidung des letzten Jahres an unserem Leitbild gemessen?			
Ist die Politik von der heutigen Leitung datiert und unterzeichnet?			
Haben wir einen festgelegten Ansatz für die Bewertung gegen die Leitprinzipien?			
Haben wir bestimmt, ob der Klimawandel für uns ein relevantes Thema ist?			
Wissen wir, an welchen Stellen unser Zertifikat nach außen erwähnt wird?			

Häufige Fehler

- **Nur die Nummern umstellen.** Die Ausgabe 2024 verlangt Inhalte, die keine Querverweisliste liefert.
- **Die Überschrift ändern und das Leitbild meinen.** Ein Rahmen zeigt sich an einer Entscheidung, die an ihm gemessen wurde.
- **Den Satz verschieben statt den Ansatz festlegen.** Die Bewertung gegen die Leitprinzipien braucht ein Verfahren, keine neue Stelle im Protokoll.
- **Überwachungsberichte einzeln lesen.** Erst nebeneinander zeigen sie, welche Maßnahme nicht gewirkt hat.

- **Die Umstellung bis zuletzt aufheben.** Sieben Wochen reichen nicht, um eine schwere Nichtkonformität vor dem Ablauf verifizieren zu lassen.
- **Auf eine Verlängerung hoffen.** Die Stelle darf ein Zertifikat ohne abgeschlossenes Audit nicht verlängern.

Modellrechnung

Modellannahme, kein belegter Branchenwert

Posten	Betrag	Anmerkung	Eigener Wert
Rezertifizierung mit Umstellung: 3 Auditortage zu € 1.300	€ 3.900	Annahme; dazu Reisekosten	
Nummernliste des Veranstaltungsleiters	24 Stunden	bereits geleistet; als Anhang weiter verwendbar	
Übergangsplan, Leitbild, Ansatz für 9.3.4	46 Stunden	Direktorin und Veranstaltungsleiter	
Managementbewertung mit Bewertung gegen die Leitprinzipien	8 Stunden	Direktorin, Veranstaltungsleiter, Küche, Einkauf	
Verifizierung vor Ort vor der Entscheidung: 0,5 Auditortage	€ 650	Annahme	
Umsatz mit Kunden, die ein gültiges Zertifikat verlangen	€ 280.000	jährlich; Annahme für Weimar	

Die Rechnung stellt Stunden, Honorare und Umsatz nebeneinander und verrechnet sie nicht. Der Umsatz von € 280.000 ist kein Gewinn, und er ist nicht verloren, wenn ein Zertifikat einige Wochen ruht. Er zeigt nur, warum die sieben Wochen vor dem Ablauf nicht mit einer Liste von Nummern gefüllt werden sollten.

Was verlangt ist, und was nur Anleitung ist

Verlangt	Was es im Hotel belegt	Nur Leitfaden oder Methode
Rezertifizierungsaudit vor Ablauf; ohne Abschluss oder verifizierte schwere Nichtkonformitäten keine Verlängerung (ISO/IEC 17021-1, Pflicht der Stelle)	Auditplan mit Abstand zum Ablaufdatum	Methode: drei Monate Abstand
Änderungen am System geplant (6.3)	Übergangsplan mit Lücken, Verantwortlichen, Terminen	Methode: Plan auf zwei Seiten
Leitbild als Rahmen (4.5); Politik mit Verweis, datiert, unterzeichnet (5.2)	Leitbild, eine Entscheidung daran gemessen; Politik mit Unterschrift der Direktorin	A.6: Mindestgrundsätze; A.8: Hinweise zur Politik
Bewertung gegen Zweck, Werte und Leitprinzipien (9.3.4)	Teil der Managementbewertung mit festgelegtem Ansatz	Reifegradmatrix (Tabelle A.5)
Ursachen bewerten, Wirksamkeit prüfen (10.2)	Vorgang zu den Speiseresten mit Ursache und Nachweis	Methode: Überwachungsberichte nebeneinander lesen

DACH-Anker: Übergang, Zertifikat und neue Themen

Ebene	Deutschland	Österreich	Schweiz
Übergangsfrist	nach Angabe von Zertifizierungsstellen 31. März 2027	ebenso	ebenso
Akkreditierung für ISO 20121	Antrag bei der DAkkS; Entscheidung stand im September 2026 aus	bis Redaktionsschluss keine nachgewiesen	bis Redaktionsschluss keine nachgewiesen
Werbung nach Ablauf des Zertifikats	Irreführungsverbot (§ 5 UWG); gegenüber Verbrauchern Anhang Nr. 2a ab 27. September 2026	UWG; gegenüber Verbrauchern Anhang Z 2a ab 27. September 2026	irreführende Angaben (Art. 3 Abs. 1 lit. b UWG)
Umwelt- und Klimaaussagen (Thema nach 4.1)	gegenüber Verbrauchern Anhang Nr. 4a bis 4c UWG ab 27. September 2026	gegenüber Verbrauchern Anhang Z 4a bis 4c ab 27. September 2026	Art. 3 Abs. 1 lit. x UWG seit 1. Januar 2025
Menschen- und Kinderrechte (6.1.2)	Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz ab 1.000 Beschäftigten im Inland; Hotels meist als Lieferant betroffen	Umsetzung der EU-Lieferkettenrichtlinie bis 26. Juli 2028	Art. 964j ff. OR mit Befreiungen

Stand der Tabelle: 23. Oktober 2026, wie im Buch. Die laufende Fassung mit Änderungen nach diesem Stichtag steht in Band8b_Rechtsanker_DACH_laufend.xlsx. Die Tabelle ersetzt keine Prüfung der geltenden Fassung und keine Rechtsberatung im Einzelfall.

Quelle: Francesco Dore, Das Steuer und die Lupe, Band 8b «Ein Fest prüfen, solange es stattfindet», Abschnitt 4.11. Edizioni Effedore, 2026.